



FÉDÉRATION
FRIBOURGEOISE
DES CHORALES
FREIBURGER
CHORVEREINIGUNG

Protokoll der 18. Generalversammlung Samstag, 12. Februar 2022 um 9.00 Uhr in Riaz (SO)

Präsident : Philippe Savoy
Vorstand : Hervé Bourrier, Janine Di Nicola, Manuela Dorthe, François Menétrey, Nicole Schorderet (caissière), René Wirz, Pierre-Benoît Yerly, Sabrina Zacchia, Pierre Benoît Yerly, Dominique Rossier
Protokoll : Maryline Vial-Pittet
Delegierte : 104 Delegationen anwesend (laut Anwesenheitsliste)
Entschuldigt : gemäss Liste Anhang 1

Eröffnung

1. Begrüssung und Annahme des Protokolls der Versammlung vom 18. September 2021

Der Präsident Philippe Savoy eröffnet die 18. Versammlung in Riaz im Greyerzbezirk. Der Präsident begrüsst die Versammlung und insbesondere die anwesenden Gäste: Frau Staatsrätin Sylvie Bonvin-Sansonnens, Herr Vincent Bosson, Oberamtmann des Greyerzbezirks, Frau Ständerätin Isabelle Chassot, Herr Nationalrat Pierre-André Page, alle Damen und Herren Grossrätinnen und Grossräte, Herr Thierry Dagon, Vorstandsmitglied der SCV, Herr Christian Clément, Ehrenpräsident und Gründungsmitglied der FCV, Frau Laurence Guenat, Präsidentin des Freiburger Kantonal Musikverband, Herr Giancarlo Gerosa, Direktor des Konservatoriums Freiburg, der Gemischte Chor St-Pierre-aux-Liens von Bulle, sowie alle Gäste, Ehrenmitglieder, Mitglieder der verschiedenen Vorstände, Vertreterinnen und Vertreter der Presse und die Chorsängerinnen und -sänger.

Er eröffnet die Versammlung unter dem Zeichen der Zuversicht und des Lichts, das am Ende des Tunnels sichtbar zu werden scheint.

Wie traditionell üblich singt die Versammlung "Nouthra dona di Maortsè", um die Verstorbenen der FCV zu ehren, dieses Mal unter der Leitung von Fabien Volery. Vielen Dank an ihn.

Philippe bittet den Oberamtmann Vincent Bosson, das Wort zu ergreifen.

Vincent Bosson heisst die Versammlung im Greyerzbezirk willkommen. Er ist stolz und fühlt sich geehrt, die Anwesenden in seiner Heimat begrüssen zu dürfen, wo noch zahlreiche Freiburger Traditionen gepflegt werden. Er stellt das Greyerzerland dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit seinen Nachbarn als wirtschaftlichen und sozialen Treffpunkt dar und erinnert daran, dass das Singen in Greyerz eine tief verwurzelte Tradition ist.

Herr Bosson stellt Bulle als einen starken Wirtschaftsstandort vor, der auf Bildung, Jugend und Entwicklung setzt. Für ihn ist es unerlässlich, diese Dynamik zu pflegen, die auch in den Chören und gemischten Chören sehr präsent ist. Die Chorkunst bleibt ein Pfeiler der Freiburger Kultur. Und die heutige Zeit erfordere noch mehr Enthusiasmus! Musik entwickelt Bindungen zwischen den Generationen und seit Generationen sorgen die Sängerinnen und Sänger dafür, dass diese Werte fortbestehen.

Er beglückwünscht die Sängerinnen und Sänger sowie die Dirigentinnen und Dirigenten für ihr Engagement.

Philippe Savoy dankt Herrn Präfekt Bosson und ergreift erneut das Wort.

Wie in den vergangenen Jahren wurde das Protokoll der GV 2021 auf der Internetseite zur Verfügung gestellt und wird nicht verlesen. Es gibt keine Wortmeldungen und das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig angenommen, mit Dank an Sabrina Zacchia, der Verfasserin, und an Maryline Vial-Pittet für die Übersetzung.

Philippe schlägt eine Änderung der Tagesordnung vor: Die Punkte 11 und 14 sollen wie folgt vertauscht werden:

11. Ernennung der Ehrenmitglieder
14. Neue Struktur und Kommunikation

Diese Änderung wird einstimmig angenommen.

Die Herren Julien Surmont und Bernard Maillard werden zu Stimmenzählern ernannt.

Jahresberichte

2. Jahresbericht des Vorstandes

- Das Wichtigste war die Aufrechterhaltung des Kontakts mit allen Freiburger Chören:
 - a. Die 121 Titel des "Chorona-Song", die 2021 verbreitet wurden, sind Beispiele für die Förderung unseres kantonalen Chor-Erbes trotz der Tatsache, dass wir nicht mehr gemeinsam singen konnten.
 - b. Der regelmässige Versand von Newslettern ermöglichte es den Chören auch, so regelmässig wie nötig über die Handlungen des Vorstands informiert zu werden.
 - c. Was schliesslich die interne Kommunikation betrifft, so hat die zweite "Covid"-Umfrage, die im Laufe des Herbstes 2021 durchgeführt wurde, mehr als 140 Antworten (fast doppelt so viele wie bei der ersten Umfrage 2020) ergeben und damit einen Überblick über die Situation unserer Mitglieder ermöglicht. Philippe bedankt sich ganz herzlich bei allen Chören, die an dieser Umfrage teilgenommen haben. Dadurch konnte festgestellt werden, dass die Mitgliederzahlen zwar weiter zurückgingen, dies aber nicht allein auf die Covid-Pandemie zurückzuführen war und dass dieser Mitgliederschwund vor allem bei den liturgischen Chören (Kirchenchöre) zu verzeichnen war.
- Was die Projekte betrifft, so hat der Vorstand natürlich aufmerksam die Arbeit der Musikkommission verfolgt. Dominique Rossier wird später darüber berichten.
- Die Kontakte mit den verschiedenen Partnern wurden das ganze Jahr über fortgesetzt. Eine gute Nachricht: Die Lotterie Romande hat den Unterstützungsbetrag bestätigt, den sie künftig allen Chorsängern/innen gewähren wird, die Mitglieder unserer Vereinigungen sind und Gesangsunterricht am Konservatorium Freiburg nehmen. Diese finanzielle Unterstützung wird CHF 165.- / Person und Jahr für einen Kurs von 30 Minuten pro Woche betragen. Diese Unterstützung gilt für Lernende bis zum Alter von 30 Jahren.
- Im Zuge der institutionellen Kontakte begrüsst Philippe den Willen des Konservatoriums Freiburg, ein bevorzugter Partner für die Einrichtung von Ausbildungen zu sein, die unserem Milieu zugutekommen. Mehrere Projekte liegen auf dem Diskussionstisch, insbesondere das eines "Magic Pass Choral" (ursprünglich von Nicolas Pernet vorgeschlagen und ausgearbeitet). Dieser im Aufbau befindliche "Magic Pass Choral" könnte ein "massgeschneidertes" Ausbildungsangebot für die Chöre unseres Kantons sein.
- Der Vorstand der FCV hat sich auch mit der Erneuerung der Vereinbarung mit der Freiburger Kantonalbank befasst. Diese hat im Mai 2021 ihre finanzielle Unterstützung von CHF 70'000.- / Jahr für einen Zeitraum von 3 Jahren erneuert.
- Als letzter Punkt des Tätigkeitsberichts des Vorstands für 2021 wurden die vor bald zwei Jahren begonnenen Überlegungen zur Umstrukturierung des Verbands in einem offiziellen Antrag an den Staat Freiburg im Rahmen der "Transformationsprojekte" umgesetzt, die in der Kulturverordnung Covid-19 des Bundes verankert sind. Es wurde ein Betrag von fast CHF 50'000 bewilligt, um die Umwandlung unserer Strukturen zu

ermöglichen und eine Kommunikations- und Werbekampagne für unsere Szene zu planen.

Philippe beendet diesen Jahresbericht, indem er allen dankt, mit denen er zusammengearbeitet hat, und er betont, dass die Aktivität der FCV im Jahr 2021 sehr stark war, obwohl die Gesundheitssituation die Dynamik hätte dämpfen können. Er dankt auch den Medien und allen Personen, die die FCV am Leben erhalten.

3. Jahresbericht der Musikkommission (MuKo)

Dominique Rossier stellt die Aktivitäten der Musikkommission vor.

- Er erinnert daran, dass es ein Verzeichnis von Ausbildern und Ausbilderinnen gibt, die Kurse für Chöre anbieten (Solfège und Stimmbildung). Interessierte Chöre sollen Kontakt mit der MuKo aufnehmen, die eine/n Ausbilder/in findet, der/die bereit ist, an die Probenorte zu kommen. Die FCV hat beschlossen, den Betrag ihrer Kostenübernahme zu verdoppeln auf 2 Trainingseinheiten, und zwar so lange, bis sich die Situation stabilisiert hat.
- Für zukünftige Dirigentinnen und Dirigenten ist ein Führungskoaching verfügbar.
- Subventionen: 13 Anträge wurden bewertet.
- *Tutticanti*: Kontakte werden wieder aufgenommen, um das Musikprogramm anzupassen und neu zu gestalten.
- Die MuKo hatte ein Projekt zur Aufnahme von zu Unrecht vergessenen Stücken des Freiburger Repertoires gestartet. Doch mit dem Lockdown wegen COVID musste alles nur wenige Tage vor den geplanten Aufnahmen abgesagt werden. Das Projekt wurde reaktiviert, und Anne Steulet Brown ist nun die Hauptverantwortliche dafür. Am 19. und 26. März werden 7 Chöre die von der MuKo ausgewählten Stücke aufnehmen.
- **Dal Segno**: Eine Hommage an die ältere Generation von Freiburger Komponisten. Die Jury bestand aus 5 illustren Komponisten aus eben jener älteren Generation, die wir ehren möchten. Der Präsident Carl Rütli und die Mitglieder Hubert Reidy, Henri Baeriswyl, Francis Volery und Jean-Claude Charrez.

Offizielle Bekanntgabe des Wettbewerbsergebnisses:

- Tomber les masques **Alexandre Raemy** | Preis Damen-/Männerchor | Nachwuchspreis
 - schnuufe, wier lääbe ja no **Jonathan Mauvilly** | Bestes Werk für Kinderchor
 - Pandémie micmac | **Delphine Gallay** | Coup de cœur der Jury
 - Tomber les masques | **Fabien Renevey** | Bestes Werk für gemischten Chor
 - Bâ lè mâchko | **Paul Esseiva** | Besondere Erwähnung der Jury
- Für die Preisverleihung des Wettbewerbs wird am 1. Oktober 2022 ein musikalischer Tag organisiert, der mit einer von der kantonalen Kommission für das immaterielle Kulturerbe organisierten «wissenschaftlichen Matinée» zum Thema Lebendige Traditionen im Wandel 2022 beginnt. Der Tag wird mit einer Reihe von 30-minütigen Konzerten der einzelnen teilnehmenden Chöre fortgesetzt und endet mit einer offiziellen Preisverleihung.
 - Die Chöre, die sich anmelden, verpflichten sich, ein Repertoire zu präsentieren, das ausschliesslich aus Werken von Freiburger Komponistinnen und Komponisten ab 70 Jahren besteht, sowie mindestens eines der preisgekrönten Werke.

4. Jahresberichte der Verbände

Da die FCV eine grosse Familie ist, wird jedem Verband das Wort erteilt.

CVDF : Manuela Dorthe

- Am 9. Oktober 2021 konnte der CVDF einen Singtag mit einem Abschlussgottesdienst in Wünnewil organisieren. Rund 30 Teilnehmer/innen aus verschiedenen Cäcilienchören studierten ein liturgisches Programm mit der *Missa a tre* von Joh. W. Kalliwoda ein.
- Die GV des CVDF fand am 22.11.21 in Form einer Präsenzveranstaltung statt.

- Alle Mitgliedschöre konnten ihre Festgottesdienste nach den geltenden Covid-Massnahmen gestalten. Diese regelmässigen Einsätze in den Pfarreien sind das Herz und die Motivation der Chöre.
- Alle Cäcilienchöre ehren ihre Jubilare anlässlich des Festes der Heiligen Cäcilia. Auch in diesem Jahr konnten die Verbandsmedaillen für 25 Jahre aktives Singen und die Bene Merenti Medaillen für 40 Jahre aktives Singen verliehen werden.
- Zurzeit bereitet der CVDF seine Teilnahme am Schweizer Gesangsfestival in Gossau vom 26. bis 28. Mai 2022 vor. Alle interessierten Sängerinnen und Sänger, auch ausserhalb des CVDF, sind herzlich willkommen!

AFCEJ : Anne Steulet Brown (ersetzt Quentin Bogno)

- Der Wettbewerb am 1. Mai nahm im Jahr 2021 eine andere Form an. Es gab eine Vorauswahl per Video. Das Finale fand im Konservatorium, aber unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt; dennoch wurde es live gestreamt.
- Das jährliche Chorlager fand mit der Anwesenheit der folgenden zwei Dirigenten statt: Maurice Pringy und Fabien Volery. 22 Jugendliche nahmen daran teil.

ACO : René Wirz (Kassier ACO) (ersetzt Manu Broillet, Präsident ACO).

- René betont, dass viel Energie in die Verwaltung gesteckt werden muss.
- Mitglieder: 50 Chöre, die Mitglieder der ACO sind.
- Festival Chant Libre: Die 1. Ausgabe, die ursprünglich für Mai 2020 geplant war, wurde auf den 7. Mai 2022 in Freiburg verschoben. Die Anmeldungen sind noch offen. Wie bereits angekündigt, ersetzt diese Veranstaltung den Chorwettbewerb.
- Die GV am 25. September 2021 fand nicht als Präsenzveranstaltung, sondern auf schriftlichem Weg statt.
- Die Chöre der ACO und die Chöre der AFCEJ sind verpflichtet, die Stücke, die sie gesungen haben, der SUIISA über die Hitobito-Datenbank zu melden. Es müssen die Stücke eingegeben werden, die im Jahr 2021 gesungen wurden. Bei Problemen sollte man sich per Mail an René Wirz wenden.

GAC : Pierre-Benoit Yerly

- Die Generalversammlung der Vereinigungen findet am 12. März in Châtel-St-Denis, Association St-Henri, statt.
- Umwandlung der GAC in eine Liturgiekommission. Der Vorstand der GAC und die MuKo haben sich 2 Mal getroffen. Die Zusammensetzung dieser Kommission ist noch zu definieren. Man muss nun prioritäre Ziele setzen, die erreichbar sind. Die Nähe zu den Chorsängern der Verbände aufrechterhalten. Mit 109 Chören stellt der GAC mehr als die Hälfte der Mitglieder der FCV.

SCV : Thierry Dagon Vorstandsmitglied SCV

- Thierry richtet die herzlichsten Grüsse des Vorstandes der SCV aus. Die SCV zählt 1483 Chöre mit rund 88'000 Sängerinnen und Sängern und koordiniert die Aus- und Weiterbildung von Chorleiter/innen und Expert/innen. Er fordert die Chöre auf, im Falle eines Festes auf die Liste der Experten/innen zurückzugreifen; diese Liste ist auf der Website zu finden.
- Er erinnert an das Schweizer Gesangsfestival in Gossau vom 21. bis 28. Mai 2022 sowie an den Churer Gesangswettbewerb vom 27. bis 29. Oktober 2023. Er ermutigt die Sängerinnen und Sänger, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen und möglichst mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen..
- Die SCV kann bei der Absage von Konzerten finanziell helfen (Informationen auf der SCV-Website).
- In Zusammenarbeit mit Jugend & Musik kann die SCV Gelder für die Organisation von Jugendlagern sowie für alle grösseren kantonalen Chorprojekte oder über das veröffentlichte Bulletin der USC vergeben.

Philippe Savoy ermutigt alle Chöre, der SCV beizutreten und erinnert an die Wichtigkeit von Dachverbänden. Anschliessend übergibt er das Wort an Serge Rossier.

Serge Rossier stellt **#tradifri** vor und überbringt die Grüsse der kantonalen Kommission für lebendige Traditionen. 10 Personen beobachten die Entwicklung der Traditionen im Kanton Freiburg. Das *Musée Gruyérien* hält diese Beobachtungen fest. Das Erbe geht über Denkmäler hinaus: mündliche Traditionen oder Chortraditionen. Traditionen werden kollektiv gelebt und verbessern das Zusammenleben. Traditionen entwickeln sich im Laufe der Zeit. Die Pandemie und der Lockdown wegen COVID war ein Beweis dafür. Im Jahr 2016 hat der Kanton Freiburg **#tradifri** eingeführt: die Möglichkeit, Videos oder Fotos zu posten, um zu zeigen, wie die Gesangstradition gelebt wird. Er erinnert daran, dass die Archive der Vereine wichtig sind, und stellt fest, dass die Fahnen nicht immer in sehr gutem Zustand sind. Die KUB ist die zentrale Sammelstelle für Notenblätter.

Philippe merkt an, dass die FCV eine grosse Aufgabe bei der Verwaltung des Archivs zu bewältigen hat. Anschliessend übergab er das Wort an Frau Staatsrätin Sylvie Bonvin-Sansonnens.

Sylvie Bonvin-Sansonnens bedankt sich beim FCV dafür, dass er die Chorkunst verbreitet und den Gesang im Kanton dauerhaft verankert. Der FCV ermögliche es, Verbindungen zu knüpfen, und es sei sehr wichtig, diese zu pflegen. Sie freut sich, dass die Chöre immer noch motiviert sind und dass viele Lösungen gefunden wurden. Sie ist beeindruckt von ihrer Hartnäckigkeit und Anpassungsfähigkeit. Sie beglückwünscht die Anwesenden zu ihrem Engagement. Sie ermutigt auch die Jugendlichen, in einen Verein einzutreten, und lobt die Unterstützung der LoRo.

Sie nutzt die Gelegenheit, um für die Gesangsstunden des Konservatoriums zu werben, die von den Gemeinden und dem Kanton finanziert werden. Sie dankt Philippe Savoy für seine Arbeit, sein Engagement und seine bemerkenswerte Leistung. Sie gratuliert allen im Namen des Staatsrats und freut sich auf den kulturellen Aufschwung.

Vor der Pause wird der Kanon "Dabadabada" von allen Anwesenden mitgesungen (und -getanzt).

Finanzen

5. Buchhaltung 2021 : Überblick

Als Kassiererin präsentiert **Nicole Schorderet** die Jahresrechnung 2021, die während der Versammlung projiziert wird. Sie erinnert daran, dass die Rechnung eine Woche vor der Versammlung auf der Website chant.ch aufgeschaltet wurde. Da verschiedene Projekte verschoben wurden, wurde kein Geld für deren Organisation bezahlt. Die Rechnung weist einen Reingewinn von CHF 10'176.65 und ein Kapital von CHF 156'726.75 aus.

Die FCV zieht die Mitgliederbeiträge ein und leitet diese an die USC und die Suisa weiter. Für den Wettbewerb vom 1. Mai 2021 wurden keine Kosten gemeldet.

6. Buchhaltung 2021 : Bericht der Revisoren/Revisorinnen

Die Rechnung 2021 wurde von den Revisoren Gérard Gachoud (Vorstand GAC) und Pascal Wicht (ACO) geprüft und für richtig befunden. Die Revisoren schlagen der Versammlung vor, die Rechnung in der vorgelegten Form anzunehmen.

7. Buchhaltung 2021 : Genehmigung

Die Versammlung nimmt die Jahresrechnung einstimmig an. Der Kassiererin wird für ihre ausgezeichnete Arbeit während des ganzen Jahres gedankt.

8. Budget 2022 : Festlegung des Mitgliederbeitrags

Nicole setzt ihre Präsentation fort und projiziert das Budget 2022. Es weist als vorläufiges Ergebnis einen Verlust von CHF 150 auf.

Philippe erläutert die Änderungen im Zusammenhang mit dem Umwandlungsprojekt. Er stellt fest, dass das bisherige finanzielle Gleichgewicht erhalten bleibt, vorausgesetzt, die Beiträge werden wie bisher beibehalten.

Das Budget wird daraufhin in der vorgeschlagenen Form einstimmig angenommen.

9. Budget 2022 : Genehmigung

Da das Budget genehmigt wurde, wird der Mitgliedsbeitrag somit beibehalten und im Status quo einstimmig genehmigt.

10. Ernennung der Revisoren/Revisorinnen

Für das Geschäftsjahr 2021 hat Pascal Wicht (ACO) seine Arbeit beendet und Gérard Gachoud (AFCEJ) bleibt noch ein weiteres Jahr im Amt. Eine Person aus dem CVDF wird das Paar im Jahr 2022 vervollständigen: Es handelt sich um Elisabeth Boschung (CVDF). Vielen Dank an alle drei.

ORGANISATION - PROJEKTE – EHRUNGEN

11. Ernennung der Ehrenmitglieder

Der Vorstand wird einstimmig per Akklamation wiedergewählt.

Philippe schlägt Carl-Alex Ridoré für das Amt des Präsidenten vor und stellt ihn vor, insbesondere unter dem Aspekt seiner Chorverbindungen.

Es werden keine weiteren Kandidaturen angekündigt.

Carl-Alex stellt sich vor. Er betont, wie wichtig das Chorleben während der Pandemiezeit ist. Er ist den Sängerinnen und Sängern und den Vorstandsmitgliedern dankbar, dass sie ein Gefühl von Normalität beibehalten haben, als alles drunter und drüber ging.

Diese Lebendigkeit hat ihn motiviert, für die Übernahme dieses Präsidiums zu kandidieren. Er kennt den Willen der Freiburger Behörden, die FCV bei ihrem Wandel zu begleiten.

Carl-Alex Ridoré wird mit langem und lebhaftem Beifall gewählt.

12. Projekt 2022 : Musikkommission

Chœur Fribourgeois des Jeunes: Anne Steulet Brown hofft, dass dieses Jahr dieses Projekt nach 2 Absagen doch noch stattfinden kann. Das Projekt von 2021 wurde wieder aufgenommen: Teilnahme an der Schubertiade von espace 2.

Ziel ist es, die Jugendlichen zu ermutigen, an einmaligen Veranstaltungen teilzunehmen. Es wird ein Projektchor bleiben: Die Jugendlichen müssen sich für jedes Projekt anmelden und die Proben werden auf einige Wochen konzentriert. Dieses Format wurde gewählt, um zu verhindern, dass die bestehenden Chöre ausgedünnt werden.

Sie appelliert an alle Chorleiter/innen, in ihren Chören oder im Umfeld der Sänger/innen (15-26 Jahre) Werbung zu machen.

Der Chor wird von Caroline Meyer und Céline Grandjean, den Leiterinnen des Fête des Vignerons, geleitet.

13. Tutticanti : Sachlage und Verschiebung

Bruno Boschung (Präsident von Tutticanti) bekräftigt seine Motivation für die Organisation von Tutticanti 2024: Dieses Ereignis wird am 31. Mai 2024 (Fronleichnam) beginnen. Der 2. Tag wird einen besonderen Platz für Kinder- und Jugendchöre einnehmen. Am Samstag wird die Zweisprachigkeit des Kantons Freiburg gefeiert. Am Sonntag wird hoffentlich eine gemeinsame Messe von Bischof Morerod gefeiert.

Er sucht einige Mitglieder, um den Vorstand zu erweitern, der mit dem neuen Direktor Pascal Mayer sehr glücklich ist. Bruno dankt den Mitgliedern der MuKo, die das Programm der Workshops zusammenstellen, und erinnert daran, dass diese Workshops Kosten verursachen.

Die nächste GV 2023 wird in Wünnewil stattfinden (organisiert vom Chor Wünnewil).

Er wendet sich an Philippe Savoy, um ihm zu sagen, dass er von seinem Rücktritt betroffen ist. Er hat ihre Zusammenarbeit und ihre Dynamik geschätzt und dankt ihm für alles, was er bereits für Tutticanti getan hat.

14. Neue Struktur und Kommunikation

Punkt 1 :

Im September 2021 gab die Generalversammlung der FCV die einstimmige Zusage zur Unterstützung für dieses Umstrukturierungsprojekt. Die FCV hat 80% des angestrebten Budgets erhalten, um diese Umwandlung zu finanzieren.

Philippe stellte das Pflichtenheft der frisch eingestellten Administratorin Maryline Vial-Pittet vor. Er erinnert daran, dass die Chöre direkt der FCV und nicht mehr ihren Verbänden angehören sollen.

Die neuen Statuten werden an alle Chöre verschickt, die sie vor der Versammlung am 27. August 2022 (Annahme der neuen Statuten / Auflösung der Verbände GAC, AFCEJ, ACO) einsehen und ihre Bemerkungen dazu machen können.

Derzeit gibt es keine Auswirkungen auf die Dekanate, trotz der Auflösung des GAC.

Punkt 2 :

Komponente der internen Kommunikation mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten :

- Sofortinfo per Website
- Crescendo-Zeitung

Komponente der externen Kommunikation:

- Videoproduktion, die die FCV sowie die verschiedenen Arten von Chören vorstellt.
- In Überlegung: Öffentliche Plakatierung, um die Chorkunst im öffentlichen Raum sichtbar zu machen.

15. Ordentliche Generalversammlung vom 11.02.2023 im Sensebezirk

Diese Versammlung wird in Wünnewil stattfinden.

16. Diverse

- **François Ménétrey** erinnert daran, dass am 11. Juni 2022 das Ereignis rund um das 60-jährige Bestehen der Freiburger Krebsliga (lfc60) stattfinden wird: einen Chor mit etwa 100 Sängerinnen und Sängern für ein Konzert in der Eishalle zu bilden. Derzeit sind nur 40 Personen angemeldet. Er bittet die Chöre, dies den Chormitgliedern mitzuteilen.
- Sie sollten nicht vergessen, die Suisa-Erklärungen auszufüllen und keine Kopien von Notenblättern anzufertigen.
- Anschliessend wendet er sich an Philippe, um ihm für die vier Jahre als Präsident zu danken. Er hebt sein Engagement, die Klarheit seiner Rede und seine Sensibilität hervor. Er sei äusserst aufmerksam geblieben und habe es immer verstanden, Menschen zusammenzubringen. Er parodiert Cyrano de Bergerac, um seine Arbeit zu würdigen und ihn zum Ehrenpräsidenten zu ernennen.
- René Wirz würdigt ebenfalls die Arbeit und das Engagement von Philippe. Er überreicht ihm das Geschenk des Vorstands.

Zum Abschluss singt die Versammlung "Le sais-tu | Weischus dü" in einer zweisprachigen Version unter der Leitung von Fabien Volery.

Philippe dankt allen und ermutigt jede/n, Veränderungen, Innovationen und das Hinterfragen von Aktivitäten zu befürworten. Er wünscht Carl-Alex Ridoré alles Gute. Er schliesst diese dynamische und lebendige Versammlung und dankt allen Anwesenden.

Ende der Versammlung um 11.49 Uhr.

Liste der Entschuldigten | GV 12. Februar 2022 | Anhang 1

Name, Vorname	Funktion
1. Bruno Clément	Député
2. Pascal Mayer	Comité FFC
3. Quentin Bogno	Comité FFC
4. Steeve Helbling	BCF
5. Gerhard Andrey	Conseiller national Les Vert.e.s
6. Claudine Sautaux	
7. Kubski Grégoire	Député PS
8. Claude-André Mani	Président USC
9. Daniel Wenger	Président BCF
10. Carole Clément	Membre d'honneur
11. Monique Chavaillaz	Chanson de Fribourg
12. Jean-Marcel Jureiens	Membre d'honneur
13. Denise Pauchard	
14. Marie-Joseph Yerly	
15. Dick Perroud	
16. Piller Carrard Valérie	Conseillère Nationale PS
17. Catherine Beaud	Députée Le Centre
18. Mgr Morerod	
19. Pascal Lauber	PLR
20. Marie-France Sudan	
21. Marc-Anthony Beyeler	Président de paroisse Riaz
22. Didier Castella	Conseiller d'Etat
23. Hubert Carrel	Membre d'honneur
24. Johanna Gapagny	Conseillère aux Etats
25. Véronique Meylan Rossier	Directrice
26. Regina Soum	Directrice
27. Gonzague Monney	Directeur
28. ACO (6)	Chœur-mixte Vuisternens-dt-Romont
29.	Chœur des Guelins
30.	Ensemble Orlando
31.	Thierry François Academy
32.	Anonymos
33.	Ensemble vocal Scarlatti
34. AFCEJ (5)	La Voix du Gibloux
35.	Les Pic'Notes
36.	Les Enchanteurs de Ste-Thérèse
37.	Lè Grijon
38.	Les Chardonnerets
39. GAG (13)	Caecilia Chœur-Mixte de St-Jean Fribourg
40.	L'Amitié Mézères-Berlens
41.	Chœur-Mixte Caecilia de Payerne
42.	Cécilienne de Romont
43.	Caecilia de Morat
44.	La Cécilienne de Villarimboud
45.	Au chœur d'Avry-s-Matran
46.	La Caecilia de Semsales
47.	Chœur-Mixte de Cugy-Vesin
48.	Chœur-Mixte de Villarepos
49.	La Cadette de Middel
50.	Chœur-Mixte Ste-Thérèse Fribourg
51. Yasmine Konrad	Chœur-Mixte de St-Maurice Fribourg
52. CVDF (4)	Cäcilienverein Giffers-Tentlingen
53.	Gemischter Chor St.Antoni
54.	Gemischter Chor Rechthalten
55.	Cäcilienverein Schmitten